

## Checkliste IMPULS-Reife

Wird der IMPULS-Test in einem Betrieb, in einer Abteilung oder für ein Team eingesetzt, dann sind bestimmte Voraussetzungen zur Durchführung unbedingt notwendig. Es muss „IMPULS-Reife“ vorliegen. Die Checkliste soll Ihnen dabei helfen zu entscheiden, ob diese Voraussetzungen gegeben sind oder nicht bzw. ob die Durchführung eines IMPULS-Projektes in Ihrer Organisation empfohlen werden kann oder nicht.

**Arbeiten Sie bitte die Punkte dieser Checkliste durch und prüfen Sie, ob alle Voraussetzungen eingehalten werden können.**

- Wenn ja, ist die Aussicht auf Erfolg hoch und die Durchführung eines IMPULS-Projektes wird empfohlen.
- Wenn nein, dann könnten Sie prüfen, ob und wie die erforderlichen Voraussetzungen geschaffen werden können. Wenn das nicht möglich ist, dann ist die Aussicht auf Erfolg nicht sehr hoch und die Durchführung eines IMPULS-Projektes wird nicht empfohlen.

Prüfen Sie bitte, ob alle nachfolgenden Voraussetzungen gegeben sind:	erfüllt	nicht erfüllt
<b>1. Mitwirkende in der Projektgruppe:</b> Alle Personen, die inhaltlich (ArbeitsmedizinerInnen, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsräte, Personalverantwortliche, ...) oder organisatorisch (Führungskräfte) vom Projekt betroffen sind, werden zur Mitwirkung beim Projekt eingeladen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2. Wissenserwerb der Projektgruppe:</b> Das Projektteam erwirbt Wissen über Arbeitsstress, den IMPULS-Test und die Projektorganisation eines IMPULS-Projektes (alle IMPULS-Unterlagen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. MitarbeiterInnen-Information vor Projektbeginn:</b> Die vom IMPULS-Projekt betroffenen MitarbeiterInnen werden vor Durchführung des Projektes ausreichend über Ziele, Inhalte, Ablauf, Zeitplan, Ergebnis-Rückmeldung informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4. MitarbeiterInnen ernst nehmen:</b> Hoffnungen, Zweifel und Ängste der MitarbeiterInnen zulassen, ernst nehmen und bei der Projektplanung berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>5. Anonymität und Datenschutz:</b> Bei der IMPULS-Befragung von MitarbeiterInnen sind Anonymität und Datenschutz gewährleistet (geschützte Datenabgabe, keine personenbezogene Auswertung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>6. Freiwillige Teilnahme:</b> Die MitarbeiterInnen nehmen freiwillig an der IMPULS-Befragung teil (kein Zwang, keine Strichlisten, geschützte und nicht kontrollierbare Abgabe).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>7. Datenauswertung:</b> Die Dateneingabe und -auswertung wird zur Sicherheit von mindestens zwei Personen gemacht und kontrolliert (Vermeidung von Eingabe- und Auswertungsfehlern).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>8. Ergebnis-Information und Lösungssuche:</b> Es gibt eine Ergebnis-Präsentation und -Diskussion samt konstruktiver Lösungssuche mit allen Betroffenen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>9. Zukunftsgerichtete und lösungsorientierte Absichten der Projektgruppe:</b> Der IMPULS-Test erhebt eine Ist-Situation. Ziel ist es, eine bessere Soll-Situation zu erreichen. Alle wollen sich konstruktiv mit den Ergebnissen auseinander setzen und im Rahmen der Möglichkeiten nach Optimierungschancen suchen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>10. Einverständnis von „oben“ und „unten“:</b> Sowohl die verantwortlichen Leiter (z.B. Geschäftsführung, betroffene Führungskräfte) als auch die MitarbeiterInnenvertretung sind über das IMPULS-Projekt und alle hier genannten Punkte informiert und stimmen seiner Durchführung zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>